BÖNSTRUP

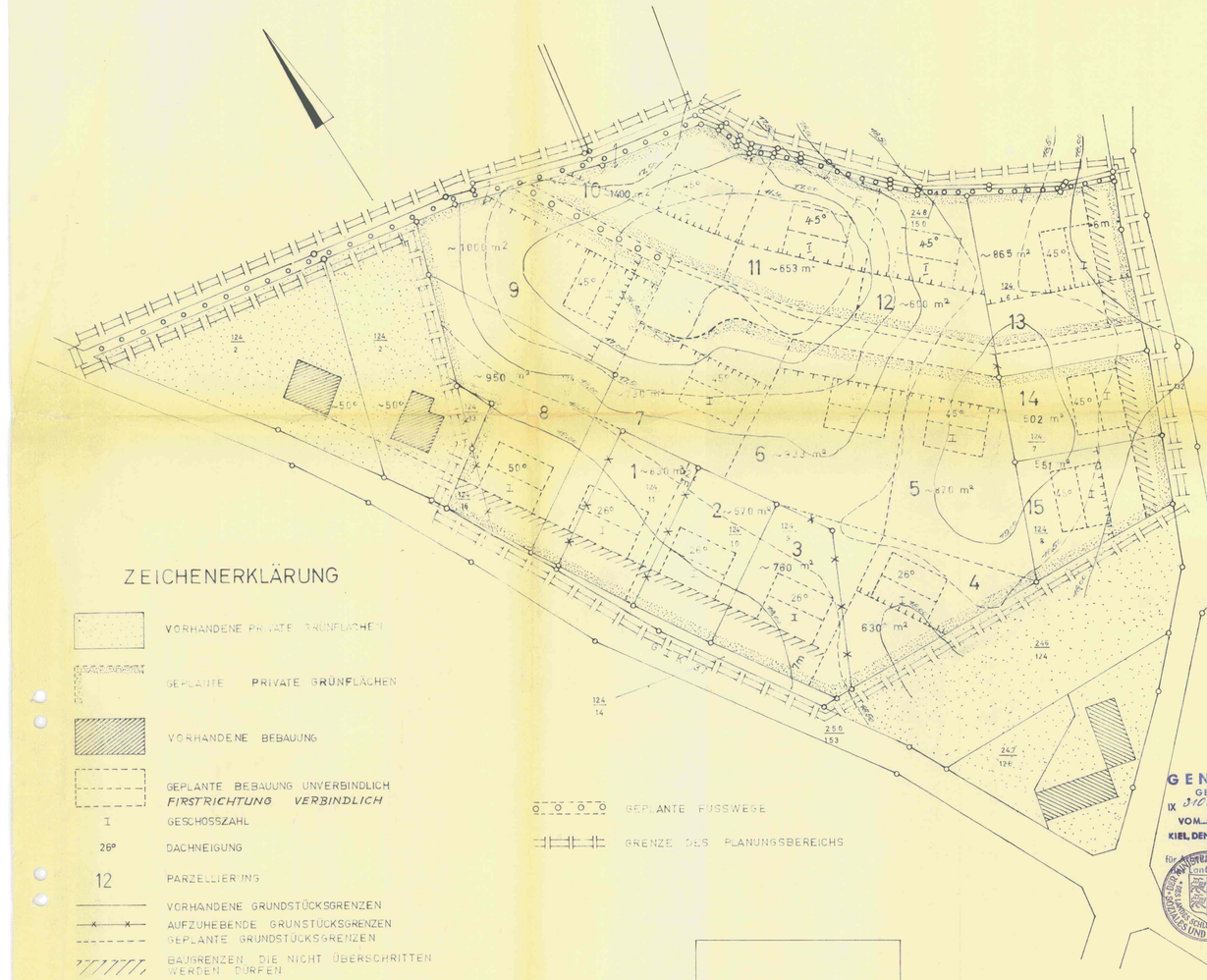
KREIS

FLENSBURG-LAND

BEBAUUNGSPLAN NR 2

M 1:500

FLUR 1 $\frac{124}{5}$



ENTWORFEN UND AUFGESTELLT NACH
§§ 8+9 DES B.BAUG. VOM 23.6.1960

DER ENTWURF DES PLANES EINSCHL. DES TEXTES HAT IN DER ZEIT VOM 15.10.62 BIS 14.11.62 NACH VORHERIGER BEKANNTMACHUNG ZU JEDERMANNS EINSICHT AUSGELEGEN

PLANVERFASSER
KREIS
FLENSBURG-LAND
Hesebeck
KREISPLANER

Lundt
KREISBAUMEISTER

GEMEINDE

DIE DARSTELLUNG DES GEGENWÄRTIGEN ZUSTANDES, SOWIE DIE DER NEUEN STÄDTEBAULICHEN PLANUNG WERDEN ALS RICHTIG BESCHEINIGT

Oberregierungsvermessungsrat

Flensburg 27. Feb. 1963
KATASTERAMT

DIESER PLAN EINSCHLIESSLICH DES TEXTES IST GEMÄSS § 10 B.BAUG. AM 20.12.1962 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.

GEMEINDE
BÖNSTRUP
LDKR. FLENSBURG
Jörns
BÜRGERMEISTER

GENEHMIGT
GEMÄSS ERLASS
IX 310c-343/40 04.63(2)
VOM 3. Mai 1963
KIEL, DEN 3. Mai 1963
Der Minister
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
des Landes Schleswig-Holstein
(Otto)

DIESER PLAN EINSCHLIESSLICH DES TEXTES IST AM _____
MIT BEKANNTMACHUNG DER GENEHMIGUNG ÖFFENTLICH AUSGELEGT UND AN DIESEM TAGE IN KRAFT GETRETEN

_____
BÜRGERMEISTER

ZEICHENERKLÄRUNG

- VORHANDENE PRIVATE GRÜNFLÄCHEN
- GEPLANTE PRIVATE GRÜNFLÄCHEN
- VORHANDENE BEBAUUNG
- GEPLANTE BEBAUUNG UNVERBINDLICH
  FIRSTRICHTUNG VERBINDLICH
- I GESCHOSSZAHL
- 26° DACHNEIGUNG
- 12 PARZELLIERUNG
- VORHANDENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
- AUFZUHEBENDE GRUNSTÜCKSGRENZEN
- GEPLANTE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
- BAUGRENZEN, DIE NICHT ÜBERSCHRITTEN WERDEN DÜRFEN
- BAULINIEN, AUF DENEN ZU BAUEN IST
- VORHANDENE VERKEHRSFLÄCHEN
- GEPLANTE VERKEHRSFLÄCHEN
- VORHANDENE FUSSWEGE
- GEPLANTE FUSSWEGE
- GRENZE DES PLANUNGSBEREICHS

B